

S a t z u n g

zur abweichenden Festlegung von den in der Satzung der Stadt Gevelsberg über die Erhebung des Erschließungsbeitrages vom 06. Juli 1978 festgelegten Merkmalen der endgültigen Herstellung bezüg- lich der Erschließungseinheit "Lichteiken/Deichselbach" vom 29. Dezember 1988

§ 1 geändert durch Satzung vom 16. März 1989

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV NW S. 475/SGV NW S. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Oktober 1987 (GV NW S. 342), und des § 132 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), in Verbindung mit § 8 Absatz 3 der Satzung der Stadt Gevelsberg über die Erhebung des Erschließungsbeitrages vom 06. Juli 1978 hat der Rat der Stadt Gevelsberg in seiner Sitzung am 15. Dezember 1988 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Von den in § 8 Abs. 1 der Satzung der Stadt Gevelsberg über die Erhebung des Erschließungsbeitrages vom 06. Juli 1978 festgelegten Merkmalen der endgültigen Herstellung wird für die Erschließungseinheit "Lichteiken/ Deichselbach" wie folgt abgewichen:

- a) der Stichweg 1 (Gemarkung Silschede Flur 4 Flurstück 1149)
- Zufahrt zu den Häusern Deichselbach 7-11 - ,
- b) der Stichweg 2 (Gemarkung Silschede Flur 4 Flurstück 1150)
- Zufahrt zu den Häusern Deichselbach 13-17 - ,
- c) der Stichweg 3 (Gemarkung Silschede Flur 4 Flurstück 939)
- Zufahrt zu den Häusern Deichselbach 19-23 - ,
- d) der Verbindungsweg zwischen den Straßen Lichteiken und Deichselbach (Gemarkung Silschede Flur 4 Flurstücke 934 und 940)
- Zufahrt zu den Häusern Deichselbach 25-29 - und
- e) der Verbindungsweg zwischen dem Weg zum Brandteich und der Straße Deichselbach (Gemarkung Silschede Flur 4 Flurstücke 1132, 167 und 616)
- Zufahrt zu den Häusern Lichteiken 35 und 37 und Deichselbach 35-39 -

werden in einer Breite von 3,00 m als asphaltierte Mischfläche für die gleichberechtigte Nutzung durch Kraftfahrzeuge und Fußgänger errichtet. Auf die Anlegung beiderseitiger Gehwege wird verzichtet.

Der Verbindungsweg zwischen den Straßen Lichteiken und Brandteich (Gemarkung Silschede Flur 4 Flurstücke 1129 und 620) – zwischen den Häusern Lichteiken 33 und 35 – wird in einer Breite von 5 m als asphaltierte Mischfläche für die gleichberechtigte Nutzung durch Kraftfahrzeuge und Fußgänger errichtet. Auf die Anlegung beiderseitiger Gehwege wird verzichtet.

§ 2

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach Bekanntmachung in Kraft.